2. Workshop „Ingenieurmethoden des Brandschutzes“

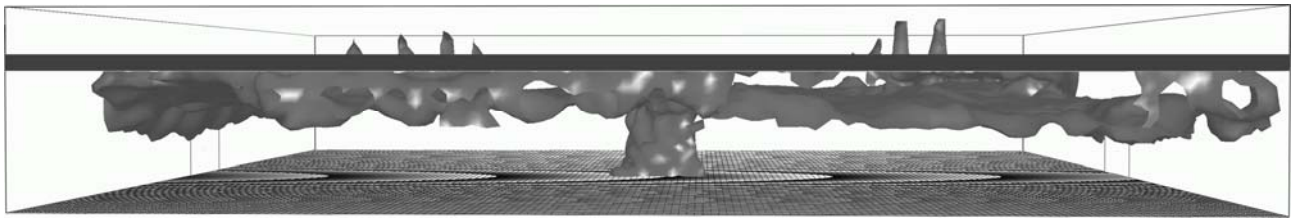
an der Bauhaus-Universität Weimar, Lehrstuhl Bauphysik

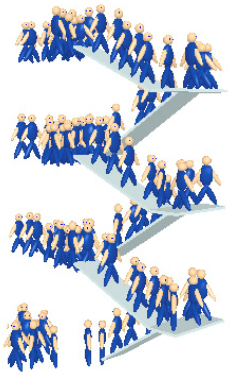
Ingenieurmethoden des Brandschutzes sind in den vergangenen Jahren in der täglichen Praxis des Ingenieurs zunehmend wichtiger geworden. Der Anwendung von computergestützten Simulationen, als wichtiger Teil der Ingenieurmethoden, ist dabei eine besondere Rolle zuzuschreiben. Hierbei können die Ausbreitung von Brandrauch, auftretende Temperaturen oder die Bewegung von Menschenmengen durch moderne Computerprogramme simuliert werden.

In dem Workshop „Ingenieurmethoden des Brandschutzes“ werden praxisbezogene Anwenderkenntnisse der Brandsimulation mit Zonen- und Feldmodellen (CFD-Modellen) sowie der Evakuierungssimulation und Personensicherheit in Gebäuden vermittelt. Dabei wird die Anwendung der weitverbreiteten Simulationsprogramme

- FDS (Fire Dynamics Simulator),
- CFAST (Consolidated Model of Fire and Smoke Transport) und
- FDS+Evac

vermittelt. Der Schwerpunkt des Workshops liegt auf der praktischen Anwendung der vorgestellten Programme.



Der Workshop richtet sich an Studenten und Absolventen der Bauhaus-Universität Weimar insbesondere des Studienganges „Bauphysik und energetische Gebäudeoptimierung“ und an Ingenieure und Architekten, die im Bereich des Brandschutzes tätig sind. Zum Workshop sind wenn möglich eigene Laptops mitzubringen. In begrenztem Umfang können auch Laptops an der Professur geliehen werden. Die Mindestteilnehmerzahl liegt bei 10 Personen, die maximale Teilnehmerzahl bei 15 Personen.

Referenten:	Dr.-Ing. Burkhard Forell (CFAST) Gregor Jäger (FDS+Evac) Boris Stock (FDS) Karl Wallasch (FDS)
Dauer:	3 Tage; jeweils von 8:30 bis 17:30 Uhr.
Termine:	Donnerstag 17. Okt. bis Samstag 19. Okt. 2013.
Anmeldeschluss:	Sonntag, 15. September 2013
Kosten:	450,00 € Vollzahler 400,00 € Frühbucher, bis 31. Juli 2013 240,00 € Studenten und eLBau-Absolventen
Anmeldung:	http://www.wba-weimar.de/files/ANMELDEFOMULAR_fuer_Seminare.pdf